

UV 6.1-1 Back to Camden Town (ca. 20 U-Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b></p> <p><b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>am classroom discourse und an einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags aktiv teilnehmen;</li> <li>Gespräche beginnen und beenden,</li> <li>sich auch in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen.</li> </ul> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b></p> <p><b>Wortschatz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Urlaubs- und Freizeitaktivitäten</li> <li>Vorlieben / Abneigungen</li> <li>Adjektive</li> </ul> <p><b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Simple past</li> </ul>	<p><b>IKK:</b></p> <p><b>persönliche Lebensgestaltung:</b> Über die Ferien / Urlaubsaktivitäten sprechen</p> <p><b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> Lebenswirklichkeiten von Familien und Kindern am Beispiel Ferien in Großbritannien.</p> <p><b>FKK:</b></p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b></p> <p><b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>simple past: Aussagesätze / Verneinungen / Entscheidungsfragen u. Kurzantworten / Fragen mit Fragewörtern</li> </ul> <p><b>Wortschatz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Urlaubs- und Freizeitaktivitäten / Wetter</li> <li>sich entschuldigen / Gefühle ausdrücken, Zustimmung / Ablehnung formulieren</li> </ul> <p><b>TMK:</b></p> <p><u>Ausgangstexte:</u> Alltagsgespräche, informierende Texte, Bilder, Bildergeschichten, photo story</p> <p><u>Zieltexte:</u> Postkarten, Geschichte, Dialog schreiben</p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> <i>speaking</i>, u.a. über sich und den Familienurlaub Auskunft geben und entsprechende Fragen stellen.</p> <p><b>Medienbildung:</b> Regeln für digitale Kommunikation und Kooperation kennen, formulieren und einhalten z.B. Auseinandersetzung mit schulischen Regeln zur Handynutzung (MKR 3.2) / Kommunikations- und Kooperationsprozesse [...] reflektieren [...] (MKR 3.3).</p> <p><b>Mögliche Umsetzung:</b> Eine Geschichte über ein Urlaubsabenteuer oder / und einen Dialog schreiben und präsentieren.</p> <p><b>Verbraucherbildung:</b> Mobilität – Wohnen und Zusammenleben (Rahmenvorgabe Bereich D)</p> <p><b>Leistungsüberprüfung:</b> Klassenarbeit – mit den Schwerpunkten Leseverstehen (oder Hörverstehen oder Mediation)<sup>1</sup> (geschlossene und halboffene Aufgaben) und Schreiben, isolierte Überprüfung des Verfügens über sprachliche Mittel (Schwerpunkt: Grammatik)</p>

<sup>1</sup> Bei der Schwerpunktsetzung (Lese-/Hörverstehen/Mediation) ist darauf zu achten, dass diese gleichmäßig verteilt werden.

**UV 6.1-2 Celebrations** (ca. 20 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b>  <b>Hörverstehen:</b> einem Dialog Informationen entnehmen  <b>Leseverstehen:</b> Sach- und Gebrauchstexten [sowie literarischen Texten, z.B. Comic] wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen  <b>Schreiben:</b> kurze Alltagstexte verfassen;  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>going-to-future</i></li> <li>• <i>Mengenangabe</i></li> <li>• <i>Steigerung von Adjektiven</i></li> </ul> <p><b>Wortschatz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Feste</i></li> <li>• <i>Annahmen</i></li> <li>• <i>Vorlieben</i></li> </ul>	<p><b>IKK:</b>  <b>Ausbildung/Schule:</b> <i>Feiertage in Großbritannien (Diwali, Hanukkah, Bonfire Night, Christmas)</i>  <b>FKK:</b>  <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>going to-future</i></li> <li>• <i>nouns: singular vs. plural</i></li> <li>• <i>quantifiers (much, many, a little, a few)</i></li> <li>• <i>adjectives: comparison</i></li> <li>• <i>compound sentences: and, or, but [...];</i></li> <li>• <i>adverbial clauses</i></li> </ul> <p><b>Wortschatz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Feste, Partyvorbereitung,</i></li> <li>• <i>Annahmen formulieren,</i></li> <li>• <i>Vorlieben ausdrücken und begründen</i></li> <li>• <i>Gefühle ausdrücken</i></li> </ul> <p><b>TMK:</b>  <u>Ausgangstexte:</u> <i>informierende Texte, Bilder, Poster, Comic</i>  <u>Zieltexte:</u> <i>E-Mail schreiben / das Ende eines Comics, einer Geschichte schreiben</i></p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b>  <i>reading, kurze Texte mit bekanntem Wortschatz verstehen; writing, einfache Notizen anfertigen, listening, einem Dialog relevante Informationen entnehmen.</i></p> <p><b>Medienbildung:</b>  <i>Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren (MKR 4.1), z.B. Aufbau einer E-Mail.</i></p> <p><b>Verbraucherbildung:</b>  <i>Leben, Wohnen – Wohnen und Zusammenleben (Rahmenvorgabe Bereich D), Ernährung u. Gesundheit, Geschmacksbildung und Esskulturen (Rahmenvorgabe Bereich B).</i></p> <p><b>Leistungsüberprüfung:</b>  <i>Klassenarbeit – mit den Schwerpunkten Leseverstehen (oder Hörverstehen oder Mediation) (geschlossene und halboffene Aufgaben) und Schreiben, isolierte Überprüfung des Verfügens über sprachliche Mittel (Schwerpunkt: Grammatik)</i></p>

**UV 6.1-3 London** (ca. 20 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b> <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> <i>kürzeren Unterrichtsbeiträgen die wesentlichen Informationen entnehmen</i></p> <p><b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>am classroom discourse und an einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags aktiv teilnehmen,</i></li> <li>• <i>Arbeitsergebnisse in elementarer Form vorstellen</i></li> <li>• <i>Inhalte einfacher Texte und Medien [...] zusammenfassend wiedergeben</i></li> <li>• <i>über Sehenswürdigkeiten sprechen</i></li> </ul> <p><b>Lesen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Sach- und Gebrauchstexten [...] wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen</i></li> </ul> <p><b>Sprachmittlung:</b> <i>Einer englischsprachigen Internetseite Informationen entnehmen: Fragen dazu auf Deutsch beantworten; gegebene Informationen weitgehend situationsangemessen und adressengerecht bündeln.</i></p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b></p> <p><b>Wortschatz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Sehenswürdigkeiten</i></li> </ul> <p><b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Present perfect vs. simple past</i></li> <li>• <i>Question tags</i></li> <li>• <i>Possessivpronomen</i></li> </ul>	<p><b>IKK:</b> <b>persönliche Lebensgestaltung:</b> <i>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, hier: Bedeutende Sehenswürdigkeiten in London kennen lernen.</i></p> <p><b>FKK:</b> <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b></p> <p><b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>pronouns</i></li> <li>• <i>present perfect</i></li> <li>• <i>statements, questions, short answers, negations, question tags</i></li> </ul> <p><b>Aussprache und Intonation:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>grundlegende Besonderheiten des Vokalismus und Konsonantismus</i></li> <li>• <i>short/long forms</i></li> </ul> <p><b>Orthografie:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>short/long forms</i></li> <li>• <i>orthographische Besonderheiten vor Flexionsendungen</i></li> </ul> <p><b>Wortschatz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Vorschläge machen, zustimmen, ablehnen, sich einigen. Gefühle beschreiben, Meinungen ausdrücken Wegbeschreibung</i></li> </ul> <p><b>TMK:</b> <u>Ausgangstexte:</u> <i>Alltagsgespräche, informierende Texte, Bilder, Fotomaterial und Informationen über Londoner Museen.</i></p> <p><u>Zieltexte:</u> <i>einen Infotext über eine Sehenswürdigkeit schreiben / ein Poster erstellen; ggf. eine Bewertung eines Reiseziels schreiben.</i></p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> <i>speaking/listening, u.a. mit vertrauten Wendungen und Sätzen über Sehenswürdigkeiten sprechen; Gehörtes/Gelesenes anderen auf Deutsch erklären (Globalverstehen)</i></p> <p><b>Medienbildung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden (MKR 2.1)</i></li> <li>• <i>Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten (MKR 2.2)</i></li> <li>• <i>Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (MKR 4.1)</i></li> </ul> <p><b>Verbraucherbildung:</b> <i>Medienwahrnehmung und -Analyse, Informationsbeschaffung und -bewertung (Rahmenvorgabe Bereich C),</i></p> <p><b>Leistungsüberprüfung:</b> <i>Mündliche Kommunikationsprüfung und / oder Klassenarbeit – mit den Schwerpunkten Leseverstehen (oder Hörverstehen oder Mediation) , (geschlossene und halboffene Aufgaben) und Schreiben, isolierte Überprüfung des Verfügens über sprachliche Mittel (Schwerpunkt: Grammatik)</i></p>

**UV 6.2-1 School Clubs** (ca. 20 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b> <b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>am classroom discourse und an einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags aktiv teilnehmen</li> </ul> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>notizengestützt eine einfache Präsentation strukturiert vortragen</li> <li>einfache Texte sinnstiftend vorlesen</li> </ul> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen</b> Hör-/Hörsehtexten wesentliche Informationen entnehmen</p> <p><b>Leseverstehen</b> Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen</p> <p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>ein Poster erstellen</li> <li>das Ende einer Geschichte schreiben</li> </ul> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b></p> <p><b>Wortschatz</b> Schulaktivitäten, Berufe Arbeitswelt</p> <p><b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>will-future</li> <li>Adverbien der Art und Weise</li> </ul>	<p><b>IKK:</b> <b>persönliche Lebensgestaltung:</b> <b>persönliche Lebensgestaltung:</b> Alltag und Freizeitgestaltung von Kindern: Familie, Freunde, Lernen für die Schule, Hobbys, Konsumverhalten</p> <p><b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> Lebenswirklichkeiten von Familien und Kindern am Beispiel einer Region in Großbritannien</p> <p><b>Berufsorientierung:</b> Arbeit und Berufe und ihre Bedeutung im Leben der Familie</p> <p><b>FKK:</b> <b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b> <b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Personen, Sachen, Sachverhalte, Tätigkeiten und Geschehnisse bezeichnen und beschreiben</li> <li>bejahte und verneinte Aussagen, Fragen [...] formulieren</li> <li>über [...] zukünftige Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich berichten und erzählen</li> <li>räumliche, zeitliche und logische Bezüge zwischen Sätzen herstellen [...]</li> <li>Will-future</li> <li>word order (incl. adverbials of [...] manner [...])</li> </ul> <p><b>Wortschatz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schulaktivitäten, Berufe und Arbeitswelt</li> <li>Vorlieben / Gefühle ausdrücken und begründen</li> <li>Vergleiche anstellen</li> <li>Feedback geben, Vorschläge machen</li> </ul> <p><b>TMK:</b> <b>Ausgangstexte:</b> Alltagsgespräche, informierende Texte und Bilder, Song. <b>Zieltexte:</b> Erstellen eines Posters für einen Schulclub/AG - über die eigene Zukunft, Ende einer Geschichte schreiben.</p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> <b>speaking</b>, u.a. Präsentieren eines Posters</p> <p><b>Medienbildung:</b> Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen (MKR 1.2;) z.B. Erstellen eines Posters mit digitalen Hilfsmitteln</p> <p><b>Verbraucherbildung:</b> Leben, Wohnen und Mobilität – Wohnen und Zusammenleben, (Rahmenvorgabe Bereich D)</p> <p><b>Leistungsüberprüfung:</b> Speaking test (z.B. Zukunftsvorstellungen/Freizeitgestaltung (school clubs)) <b>oder</b> Klassenarbeit – mit den Schwerpunkten Leseverstehen (oder Hörverstehen oder Mediation) (geschlossene und halboffene Aufgaben) und Schreiben, isolierte Überprüfung des Verfügens über sprachliche Mittel (Schwerpunkt: Grammatik)</p>

**UV 6.2-2 School trips** (ca. 20 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b> <b>Leseverstehen:</b> Arbeitsanweisungen, Anleitungen und Erklärungen verstehen und anwenden. Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen</p> <p><b>Hörverstehen</b> Hörtexten wesentliche Informationen entnehmen</p> <p><b>Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kurze Alltagstexte verfassen</li> <li>• Modelltexte kreativ gestaltend in einfache eigene Texte umformen</li> </ul> <p><b>Sprechen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• über Klassenfahrten / Umweltschutz sprechen sowie Regeln diskutieren.</li> <li>• Über den Fortgang einer Geschichte spekulieren.</li> </ul> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b></p> <p><b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Modalverben und Ersatzformen</li> <li>• If-clauses I</li> </ul>	<p><b>IKK:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>persönliche Lebensgestaltung:</b> Alltag und Freizeitgestaltung von Kindern: Familie, Freunde, Hobbys, Konsumverhalten, Ernährung</li> <li>• <b>Ausbildung/Schule:</b> Einblick in den Schulalltag in Großbritannien</li> <li>• <b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> Lebenswirklichkeiten von Familien und Kindern am Beispiel einer Region in Großbritannien [...]</li> </ul> <p><b>FKK:</b></p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b></p> <p><b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• modal auxiliaries: can/cannot, may (not), must (not), needn't, should (not)</li> <li>• adverbs; comparison</li> <li>• conditional sentences (type 1)</li> </ul> <p><b>Wortschatz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlieben Abneigungen ausdrücken u. begründen</li> <li>• Gefühle</li> <li>• Meinungen ausdrücken, sich entschuldigen, spekulieren.</li> </ul> <p><b>TMK:</b></p> <p><u>Ausgangstexte:</u> Tagebucheinträge, Dialoge, Briefe, Online-Kommentare</p> <p><u>Zieltexte:</u> Tagebucheintrag u. Brief schreiben</p>	<p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b> <b>Leseverstehen:</b> u.a. kurze – auch authentische – Texte mit bekanntem Wortschatz verstehen und die wesentlichen Handlungselemente, z.B. Ort, Zeit, entnehmen. Gefühlsäußerungen verstehen und einordnen.</p> <p><b>Mögliche Umsetzung:</b> Verfassung von Kommentaren zu Fotos, Tagebucheinträgen, Briefen</p> <p><b>Verbraucherbildung:</b> Allgemeiner Konsum (übergreifender Bereich) / Ernährung und Gesundheit (Bereich B, )z.B. Bedürfnisse und Bedarf, Lebensstil, Konsumgewohnheiten sowie Konsumverantwortung / Qualität und Nachhaltigkeit von Gütern und Dienstleistungen / Gesundheitsförderliche und nachhaltige Lebensführung und Ernährung.</p> <p><b>Medienbildung:</b> Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung erkennen und analysieren sowie für die eigene Identitätsbildung nutzen (MKR 5.2) Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen (MKR 5.4)</p> <p><b>Leistungsüberprüfung:</b> Klassenarbeit – mit den Schwerpunkten Leseverstehen (oder Hörverstehen oder Mediation) (geschlossene und halboffene Aufgaben) und Schreiben, isolierte Überprüfung des Verfügens über sprachliche Mittel (Schwerpunkt: Grammatik)</p>

**UV 6.2-3 OPTIONAL – Summer in the city** (ca. 20 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b></p> <p><b>Leseverstehen:</b> <i>Arbeitsanweisungen, Anleitungen und Erklärungen verstehen und anwenden.</i></p> <p><b>Hörverstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><i>einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags wesentliche Informationen entnehmen</i></li> <li><i>Hör-[...]texten wesentliche Informationen entnehmen</i></li> </ul> <p><b>Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><i>kurze Alltagstexte verfassen</i></li> <li><i>Modelltexte kreativ gestaltend in einfache eigene Texte umformen</i></li> </ul> <p><b>Sprachmittlung:</b> <i>in Begegnungssituationen des Alltags einfache schriftliche und mündliche Informationen sinngemäß übertragen</i></p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b></p> <p><b>Grammatik:</b> <i>Wiederholung der erworbenen sprachlichen Mittel</i></p>	<p><b>IKK:</b></p> <p><b>persönliche Lebensgestaltung:</b> <i>Alltag und Freizeitgestaltung von Kindern: Familie, Freunde, Hobbys</i></p> <p><b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> <i>Lebenswirklichkeiten von Familien und Kindern am Beispiel einer Region in Großbritannien [...]; kulturell wichtige Ereignisse, Feste und Traditionen</i></p> <p><b>Charity:</b> <i>Laufen für einen guten Zweck (sponsored walks)</i></p> <p><b>FKK:</b></p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b></p> <p><b>Grammatik:</b> <i>Wdhg. Tempusformen (Aussagesätze, Verneinung, Fragen mit und ohne Fragewort), connectives,</i></p> <p><b>TMK:</b></p> <p><u>Ausgangstexte:</u> <i>Dialog, Telefongespräch, Radiobericht, Internetsites,</i></p> <p><u>Zieltexte:</u> <i>Perspektivwechsel, szenisches Spiel,</i></p>	<p><b>Mögliche Umsetzung:</b> <i>Verfassen einer Geschichte aus einer anderen Perspektive, Verfassen eines Dialogs als Rollenspiel.</i></p> <p><b>Medienbildung:</b> <i>Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern [...] (MKR 2.2)</i></p> <p><b>Verbraucherbildung:</b> <i>Ernährung und Gesundheit (Bereich B): Gesundheitsförderliche und nachhaltige Lebensführung und Ernährung</i></p> <p><b>Leistungsüberprüfung:</b> <i>Klassenarbeit – mit individueller Schwerpunktsetzung</i></p>